

Bibliographische Daten

Titel: Psalmen || Davids/ mit vorge=||hender Anzeig eines jeden Psalmen || Jnhalts/ vnd darauff folgenden andechtigen || Gebeten/ vnd anderen Geistlichen Liedern/|| ... Samt dem Christlichen Catechismo/|| Kirchen Ceremonien/ vnd Gebeten/ wie die || in Kirchen vnd Schulen/ weiland der || Churfürstlichen/ jetzt Fürstlichen || Pfaltz getrieben werden.||

Ersteller: Ambrosius Lobwasser

Signatur: Theol. 12. 181

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Zehen Gebott.

Du sollst Vatter vnd Mutter ehren/
Dieselben halten lieb vnd werd/
Das dir Gott widrumb wöll bescheren
Eins langes leben hie auff erd.

Hät dich für mord vnd blut vergiessen/
Meid ehebruch vnd vnkeusche lieb/
Stiel nicht/noch wider dein gewissen
Von jemand's falsch gezeugnis gieb.

Deß nechsten hauß dir nicht begere/
Noch auch sein liebes Ehegemal/
Knecht/magd/vieh/oder et was mehre
Anß dem was sein ist vberal.

Herr Gott dein wort gestreng vnd hefftig
Klingt heller dann einig Metall/
Wirck in vns durch dein gnad so krefftig/
Das wir thun deinen willen all.

Gebet.

GOTT/König aller Könige/ vnd Herre aller
Herren/ verleyhe daß alle Abgötterey vnd
Aberglauben auß vnsern Herzen gerissen werde
vnd wir vnser vertrauwen auff dich allein setzen/ dein
heyligen Namen ehren/ vnd ihne/wie es sich ge
büret/heyligen/ vnd daß wir allhie also zeitlich leb
damit vnser Nechster dadurch gebawet werde/auff
daß wir alle einhelliglich nach dem Himilischen
leben trachten/welches du allen denen verheissen hast
so du angenommen / durch deinen Sohn Ihesum
Christum / Amen.